



Ducati steigert im Jahr 2019 Umsatz und Rendite

- 53.183 ausgelieferte Motorräder, 716 Mio. € Umsatz und 52 Mio. € Betriebsergebnis (entspricht einer Umsatzrendite von 7,2%)
- Historischer Rekord beim Umsatz pro Motorrad durch höher positioniertes Modellangebot
- Panigale und Multistrada Ecksteine des wirtschaftlichen Erfolgs

Borgo Panigale (Bologna) / Ingolstadt, 19. März 2020 - Ducati schließt das Jahr 2019 mit einem positiven Ergebnis ab und zeigt damit, dass der italienische Motorradhersteller den Wachstumstrend der letzten Jahre konsolidiert hat. 53.183 (2018: 53.004) Motorräder wurden an Kunden weltweit ausgeliefert. Damit lag der Absatz im fünften Jahr in Folge bei mehr als 50.000 Motorrädern, ein weiteres Anzeichen für eine positive Entwicklung des Marktes im Segment über 500 cm³, der ein globales Wachstum von 1,4% verzeichnete.

Der Umsatz lag zum Jahresende 2019 bei 716 Mio. € (2018: 699 Mio. €) und legte damit um 2,4% zu. Das Betriebsergebnis belief sich auf 52 Mio. € (2018: 49 Mio. €) bei einer Umsatzrendite von 7,2% (2018: 7%).

Besonders aussagekräftig ist der Umsatz pro Motorrad, der mit rund 13.500 € / Motorrad so hoch war wie nie zuvor in der Geschichte des Unternehmens – ein klarer Hinweis auf die Entwicklung hin zu einem hochwertigen Produktangebot für das Premiumsegment, ganz im Sinne der Unternehmenswerte „Style, Sophistication, Performance. Trust“.

Panigale und Multistrada waren die Säulen dieses Erfolgs. Im zweiten Jahr in Folge war die Panigale mit einem Marktanteil von 25% das meistverkaufte Supersportmotorrad der Welt, während die Multistrada-Familie mit der neuen 950 S und der überarbeiteten Enduro den höchsten Wert bei den verkauften Motorrädern seit der Markteinführung 2003 verbuchte.

Die Ducati Motor Holding beschäftigt derzeit 1.655 Mitarbeiter. Das Vertriebsnetz des in Borgo Panigale (Bologna) ansässigen Motorradherstellers umfasst 720 Händler in über 90 Ländern.

Director of Communications
Francesco Rapisarda
+39 051 6413617
francesco.rapisarda@ducati.com